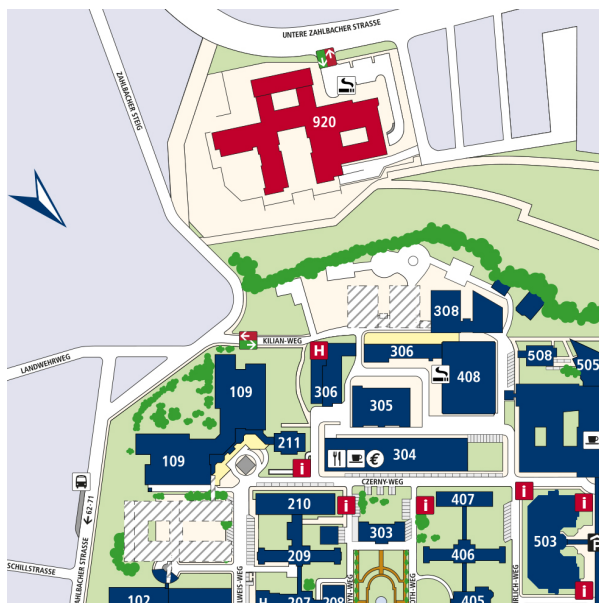


# Lageplan

## Universitätsmedizin Mainz



Hörsaal im Untergeschoss des Gebäudes 920

**Universitätsmedizin**  
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,  
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

### Für die Anreise

Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und  
Psychotherapie  
Gebäude 920  
Untere Zahlbacher Str. 8  
55131 Mainz

Auf unserer Homepage [www.unimedizin-mainz.de](http://www.unimedizin-mainz.de) finden  
Sie Anfahrtsskizzen sowie mögliche Busverbindungen.



Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und  
Psychotherapie, Universitätsmedizin Mainz

## Berufsleben und Gesundheit

**Einladung zum Fortbildungsabend**  
**23. Mai, 17:30 - 19:00 Uhr**  
**Hörsaal Gebäude 920**



UNIVERSITÄTS**medizin.**

MAINZ

# Berufsleben und Gesundheit

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zu einer weiteren Veranstaltung in unserer Reihe "Psychosomatik Aktuell" einladen.

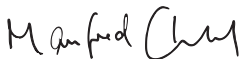
Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, mit Ihnen über neue Entwicklungen, Forschungsergebnisse und Behandlungsansätze der psychosomatischen Medizin ins Gespräch zu kommen. Wir möchten insbesondere den interdisziplinären Austausch über aktuelle Themen der Patientenversorgung fördern.

Nach den Vorträgen bieten wir eine kleine Stärkung und die Gelegenheit zu einem informellen kollegialen Austausch.

Sämtliche Veranstaltungen werden von der Ärztekammer RLP zertifiziert.

Termine werden über unsere Webseite und die Veranstaltungskalender der Universitätsmedizin Mainz und der Ärztekammer Rheinland-Pfalz bekanntgegeben. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Prof. Dr. M. Michal (06131-17-7381).

Die aktuelle Veranstaltung findet in Kooperation der Deutschen Gesellschaft für Psychosomatische Medizin und ärztliche Psychotherapie, Landesverband Rheinland-Pfalz, statt.



Univ.-Prof. Dr. med.  
Manfred E. Beutel



Univ.-Prof. Dr. med.  
Matthias Michal

## Psychosomatik Aktuell am 23. Mai 2018

### Psychosomatische Medizin an der Schnittstelle von Arbeitsplatz und Gesundheit

Psychische und psychosomatische Störungen manifestieren sich oft innerhalb des beruflichen Umfeldes. Beschleunigung des Arbeitslebens, Umstrukturierungen und erhöhte Anforderungen an Flexibilität und Mobilität tragen zu Stressbelastung und erhöhten Bedarf an psychosomatisch-psychotherapeutischen Beratungs- und Therapiemöglichkeiten bei. Oft fehlen aber niederschwellige Erstberatung und Frühintervention. Univ.-Prof. Dr. med. Harald Gündel, Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikum Ulm, ist ein international ausgewiesener Experte für dieses Themengebiet. Prof. Gündel wird über aktuelle klinische und wissenschaftlich-evidenzbasierte Erfahrungen in diesem Bereich referieren:

- Primärpräventive Interventionen im Betrieb (einmalige oder konsekutive Seminare mit Schwerpunkt eigene Gesundheit und Gesundheit der Mitarbeiter) und im Setting Krankenhaus mit dem Schwerpunkt Krankenpflege („Gesund Älter Werden“ – eine komplexe Intervention zum betrieblichen Gesundheitsmanagement im Krankenhaus, BMBF 01GL1752A).
- Die „Psychosomatischen Sprechstunden im Betrieb (PSIB)“ – ein neues Versorgungsmodell in überwiegend mittelständischen Unternehmen und Behörden in enger Zusammenarbeit mit der Arbeitsmedizin.

### 17.30 Uhr, Einführung und Moderation

Univ.-Prof. Dr. med. Dipl.-Ing. Stephan Letzel, Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, Universitätsmedizin Mainz  
Univ.-Prof. Dr. med. Dipl. Psych. Manfred E. Beutel, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsmedizin Mainz

### 17:45 Uhr, Die Rolle der Psychosomatischen Medizin an der Schnittstelle von Arbeitsplatz und Gesundheit

Univ.-Prof. Dr. med. Harald Gündel, ärztlicher Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie des Universitätsklinikum Ulm